

## Liebe Eltern,

das neue Schuljahr steht bevor. Ihr Kind wird eingeschult und muss sehr bald selbständig die Wege zur Schule und nach Hause zurücklegen. Neben vielen interessanten Eindrücken warten dabei leider auch Gefahren im Straßenverkehr. Durch ihre Unerfahrenheit und geringe Körpergröße sind Kinder besonders gefährdet. Sie werden von Autofahrern leicht übersehen und die Umsetzung der bestehenden Regeln in ihre praktische Teilnahme am Straßenverkehr fällt ihnen schwer. Deshalb müssen sie intensiv darauf vorbereitet werden.

Um Sie, liebe Eltern, dabei zu unterstützen, hat die Stadt Bocholt gemeinsam mit der Polizei, der Schulleitung und Vertreterinnen der Elternschaft versucht, sichere Wege zur Kreuzschule zu erarbeiten. Dieser Schulwegplan ist eine Empfehlung. Er soll Ihnen Hilfestellung geben und Gefahren aufzeigen. Die ausgearbeiteten Wege sollten Sie mit Ihrem Kind besprechen und vor allem auch praktisch einüben. Der Schulbezirk der Kreuzschule ist in diesem Plan aufgrund seiner Größe in zwei Bereiche aufgeteilt worden. Auf der ersten Seite finden Sie den nördlichen und auf der zweiten Seite den südlichen Bereich.

Abschließend darf ich Sie noch bitten, Ihr eigenes Verhalten im Straßenverkehr zu bedenken, denn Sie sind für Ihr Kind das natürliche Vorbild.

Darüber hinaus darf ich Ihrem Kind einen guten Schulstart wünschen.

Ihr

Klaus Ehling, Bürgermeister

## Bitte denken Sie daran:

- Suchen Sie nicht ausschließlich den kürzesten Weg zur Schule; schon kleine Umwege bringen oftmals einen hohen Sicherheitsgewinn.
- Auch auf den empfohlenen Wegen können schwierige oder gefährliche Verkehrssituationen für die Kinder nicht vollständig vermieden werden.
- Üben Sie den Schulweg mit den Kindern deshalb möglichst schon lange vor dem ersten Schultag, am besten zu den üblichen Schulzeiten.
- Begleiten Sie Ihr Kind bitte auch nach den ersten Schultagen eine gewisse Zeit und überprüfen Sie auch später ab und zu dessen Verhalten. Achten Sie bitte auch auf Gefahrenpunkte, die kurzfristig oder neu auf dem Schulweg entstehen können, wie beispielsweise die Einrichtung von Baustellen.
- Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen, ältere Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen mit Fahrrädern Gehwege benutzen.

## Bitte erläutern Sie Ihrem Kind Folgendes:

- Im öffentlichen Verkehrsraum darf nicht gespielt werden, auch nicht auf breitesten Gehwegen.
- Erklären Sie den Kindern die Bedeutung von Ampelfarben und auch die der Signalbilder für Fußgänger.
- Lassen Sie Ihre Kinder Straßen nur an Ampeln oder Fußgängerüberwegen überqueren.
- Gehen Sie - auch mit Ihren Kindern - grundsätzlich immer rechts. Fehlt der Gehweg, gehen Sie mit Ihren Kindern immer links dem fließenden Verkehr entgegen.
- Fußgänger haben ihren eigenen Bereich, der nur von ihnen benutzt wird und daher scharf vom fließenden Verkehr getrennt ist.

Herausgeber: Stadt Bocholt, Der Bürgermeister, Fachbereich Öffentliche Ordnung, in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung, dem Fachbereich Schule, Bildung und Kultur  
Berliner Platz 1, 46395 Bocholt, Internet: www.bocholt.de  
Email: stadtverwaltung@mail.bocholt.de  
und der Verkehrssicherheitsberatung der Polizei  
Druck: Druckerei Busch, Raiffeisenring 31, 46395 Bocholt



## Kreuzung Mosse/Wachtelschlag

In diesem verkehrsberuhigten Bereich ist es besonders wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer/innen gegenseitig Rücksicht nehmen. Dieser Schulwegabschnitt muss mit den Kindern gut geübt werden. Fahrzeuge dürfen beim Linksabbiegen auch "vor der Insel" herfahren. Darauf sollten die Kinder hingewiesen werden.

## Kreisverkehr Alfred-Flender-Straße-Loikumer Weg

Auf dem Weg zur Schule nutzen die Kinder den Weg rechts am Kreisverkehr vorbei. **ACHTUNG:** Manchmal fährt hier ein Zug! Auf dem Rückweg sollten die Kinder, die links der Alfred-Flender-Straße wohnen, am besten den Weg durch die Fennekerstraße und von da aus den sichersten Weg nach Hause nutzen. Die Kinder, die rechts der Alfred-Flender-Straße wohnen, überqueren am Kreisverkehr zu Fuß die Alfred-Flender-Straße und bewegen sich dann gefahrlos auf dem Geh-/Radweg.



## Unbeschränkte Bahnübergänge

Die Kinder müssen wissen, dass hier Zugverkehr möglich ist. Sie sollten das Überqueren ebenso handhaben wie das Überqueren einer Vorfahrtstraße: Nach **links** schauen, nach **rechts** schauen, noch einmal nach **links** schauen, erst dann überqueren. "Liebe Kinder, wenn Ihr den Zug seht, lasst ihn erst vorbei, er hat Vorfahrt". Zusätzlich müssen die Kinder über das akustische Warnsignal aufgeklärt werden.



## Der Weg auf den Schulhof

Wenn die Kinder vom Rad-/Gehweg auf den Schulhof kommen, nehmen Sie die "Straße", die sie überqueren, häufig nicht wahr. Bitte weisen Sie beim Über die Kinder ausdrücklich darauf hin, dass sie an dieser Stelle keine Vorfahrt haben und auf Autos, die von rechts oder links kommen, achten müssen.

## Alfred-Flender-Straße

Bei der Überquerung der Pannemannstraße müssen die Kinder auf einbiegende Autos achten! Darauf sollte beim Üben mit den Eltern besonders hingewiesen werden.



## Brücke

Hier verläuft ein gemeinsamer Geh-/Radweg, der zudem in beide Richtungen genutzt werden darf. Fußgänger und Radfahrer sind hier gleichberechtigt und müssen aufeinander Rücksicht nehmen. Liebe Eltern, weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass sie bergab besonders aufpassen müssen.



*Mein sicherer Schulweg zur Kreuzschule und wieder nach Hause*



## Ampel an der Schule

Das Überqueren der Ampelanlage wird in jedem Jahr mit den Kindern von der Schule aus geübt. Aber auch das intensive Üben mit den Eltern ist notwendig. Die Beachtung der richtigen Aufstellorte sind dabei ebenso wichtig wie die Beobachtung der Fahrzeuge, die vom Bömkesweg aus links abbiegen. Die Kinder dürfen keinesfalls an der Ampel den Bömkesweg überqueren, sondern nur die Alfred-Flender-Straße, um dann den gemeinsamen Fuß-/Radweg entlang der Alfred-Flender-Straße zu benutzen. Da der Weg in beiden Richtungen genutzt werden darf und für Fußgänger, Radfahrer und Mofas gemeinsam zugelassen ist, müssen die Kinder besonders vorsichtig sein und gegenseitig Rücksicht nehmen.



## Kreuzung Bömkesweg - Loikumer Weg

Bei der Überquerung dieser Kreuzung müssen die Kinder besonders vorsichtig sein, da sie recht unübersichtlich und zu bestimmten Jahreszeiten sehr dunkel ist. Kinder, die vom Bömkesweg in Richtung Schule unterwegs sind, sollten zuerst den Loikumer Weg, danach den Bömkesweg überqueren, um dann den gemeinsamen Geh-/Radweg auf der linken Seite zu nutzen.

